



BEFESTIGUNGSTEILE/BLINKERUMBAUSATZ FÜR SPORTSTER LEDER-SATTELTA SCHENSÄTZE

ALLGEMEINES

Satz-Nummer

68485-04

Modelle

Dieser Satz ist für den Einbau von folgenden Leder-Satteltaschen an XL-Motorradmodelle von 1994 bis 2003 vorgesehen (außer XL 1200 Sport).

79052-04 Kunstleder-Satteltaschen

79073-04 Leder-Teardrop-Satteltaschen

90342-04 Premium Geschirrlleder-Satteltaschen

90598-04 Ledersatteltaschensatz

Anleitungen zum Einbau von 79052-04 und 79073-04 auf Seite 1.

Anleitungen zum Einbau von 90342-04 und 90598-04 auf Seite 6.

Einbauanleitungen für 79052-04 und 79073-04

⚠ WARNUNG

Das Maximalgewicht für die Satteltaschen keinesfalls überschreiten. Das Gewicht gleichmäßig auf beide Satteltaschen verteilen. Ein Überladen der Satteltaschen kann zu einem Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und damit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00383a)

HINWEIS

Für Modelle ab 1996 wird zum Aus- und Einbau eines Amp-Multilock-Steckverbinders ein Spitzwerkzeug (Snap-on TT600-3) benötigt.

HINWEIS

Diese Einbauanleitung nimmt Bezug auf Informationen aus dem Werkstatthandbuch. Für diesen Einbau ist ein Werkstatthandbuch für das jeweilige Motorradmodell erforderlich; dieses ist bei einem Harley-Davidson-Händler erhältlich.

Einbau – Nur für Hugger-Modelle (1994 bis 1997)

⚠ WARNUNG

Sicherstellen, dass das Hinterrad unterstützt wird, wenn die Hinterradstoßdämpfer ausgebaut werden. Wenn das Rad nicht unterstützt wird, kann die Hinterradschwinge herabfallen. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00481b)

⚠ WARNUNG

Die Sicherheit von Fahrer und Sozium hängt vom korrekten Einbau dieses Satzes ab. Die entsprechenden Verfahren im Werkstatthandbuch befolgen. Falls es nicht möglich ist, dieses Verfahren selbst durchzuführen, bzw. nicht die richtigen Werkzeuge vorhanden sind, muss der Einbau von einem Harley-Davidson Händler durchgeführt werden. Unsachgemäßer Einbau dieses Satzes kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00333b)

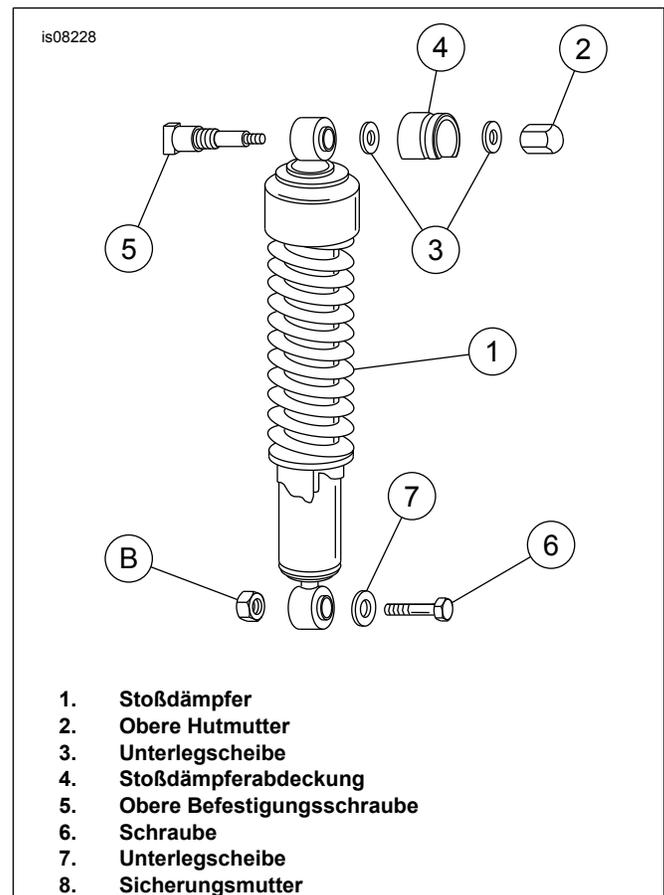


Abbildung 1. Stoßdämpferausbau – Nur für Hugger-Modelle

⚠ WARNUNG

Um ein versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten zuerst die Hauptsicherung ausbauen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00251b)

⚠ WARNUNG

Das Batterieminuskabel (-) zuerst abklemmen. Kommt das Pluskabel (+) bei angeschlossenem Minuskabel (-) versehentlich in Kontakt mit Masse, können die daraus resultierenden Funken eine Explosion der Batterie verursachen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00049a)

1. Gegebenenfalls Sitz, Soziusbügel und Seitenplatte ausbauen. Alle Befestigungsteile zum Wiedereinbau aufheben. Die Batterie, Minuskabel zuerst, abklemmen.
2. Das Motorrad unter dem Rahmen ordnungsgemäß abstützen, um den Ausbau des rechten und linken Stoßdämpfers vorzubereiten.
3. Die hintere Halbrundkopfschraube auf beiden Seiten des Schutzbleches entfernen.
4. Siehe Abbildung 1. Hinterradschutzblech und Rahmen sicher abstützen. Den linken und rechten Stoßdämpfer abnehmen, indem die obere Mutter (2), Unterlegscheibe(n) (3) und Stoßdämpferabdeckung (4) entfernt werden. Schraube (6), Unterlegscheibe (7) und Sicherungsmutter (8) an der unteren Stoßdämpferhalterung entfernen. Stoßdämpfer abnehmen.
5. Siehe Abbildung 5. Die 4-1/2 in lange Schraube (11) aus dem Satz von der Innenseite des Schutzbleches durch die hinteren Bohrungen stecken, aus denen in Schritt 3 die Halbrundkopfschrauben entfernt wurden.
6. Siehe Abbildung 1. Die Stoßdämpfer mit den ursprünglichen Befestigungsteilen einbauen. Hutmutter (2) auf ein Drehmoment von 28,5–47,5 N·m (21–35 ft·lb) anziehen. Sicherungsmutter (8) auf ein Drehmoment von 40,7–67,8 N·m (30–50 ft·lb) anziehen.

Umbau des hinteren Blinkers

HINWEIS

Die hinteren Blinker müssen umgebaut werden, bevor die Satteltaschen eingebaut werden können.

1. Sitz ausbauen und die Batteriekabel (Minuskabel zuerst) abklemmen. Gegebenenfalls Soziusbügel und Seitenplatten ausbauen. Alle Teile samt Befestigungsteilen aufbewahren.

HINWEIS

Siehe Abbildung 2. **Modelle von 1994 bis 1995** sind unter dem Sitz mit einem Deutsch Steckverbinder ausgestattet.

HINWEIS

Bevor der nächste Schritt durchgeführt wird, die Lage der Kabelfarben im Steckverbinder notieren, sodass die Kabel später wieder in der gleichen Position eingebaut werden können.

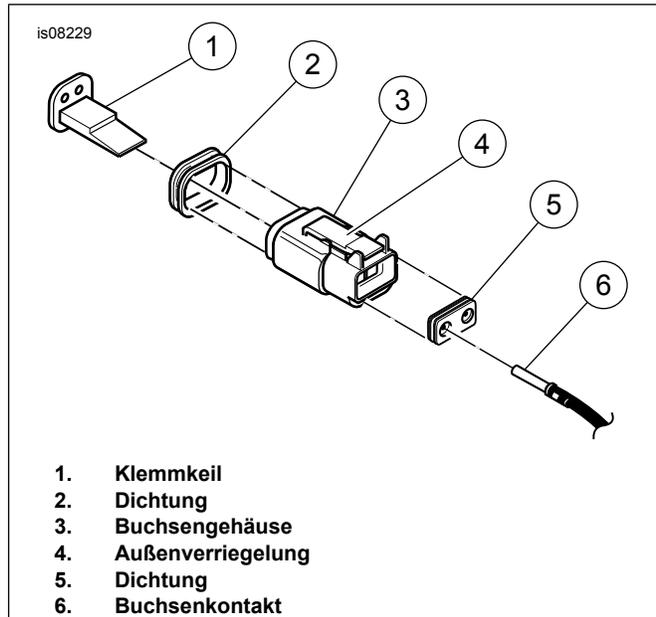


Abbildung 2. Steckverbinder des hinteren Blinkers

2. Siehe Abbildung 2. **An Modellen von 1994 bis 1995** den Kabeln der hinteren Blinker zu den beiden Steckverbindern unter dem Sitz folgen. Die beiden Buchsenhälften der hinteren Blinker-Steckverbinder trennen, indem die externe Verriegelung jedes Steckverbinders gedrückt wird und die Buchsenhälfte hin und her bewegt wird, bis sie sich löst. Die Pinhälften der Steckverbinder im Rahmen belassen. An jedem Steckverbinder den orangefarbenen sekundären Klemmkeil entfernen. Dazu die Klinke eines kleinen Schraubendrehers in die Klemmkeilnut einführen. Den Schraubendreher um 90 Grad drehen, um den Keil herauszudrücken. Die kleinen Verriegelungszungen im Innern der Steckverbinder mit einem kleinen Schlitzschraubendreher entriegeln und die Kabel vorsichtig aus den Steckverbindern ziehen.

HINWEIS

Siehe Abbildung 3. **Modelle von 1996 bis 1998** sind unter dem Sitz mit einem 8-poligen Amp-Multilock-Steckverbinder ausgestattet. **Modelle von 1999 bis 2003** sind unter der Schlussleuchtenstreuscheibe mit einem 2-poligen Amp-Multilock-Steckverbinder ausgestattet.

HINWEIS

Das Werkstatthandbuch enthält ausführlichere Anweisungen zum Ein- und Ausbau von Amp-Multilock-Steckverbindern.

HINWEIS

Erst auf der einen, dann auf der anderen Seite des Fahrzeuges die folgenden Verfahren durchführen.

3. Siehe Abbildung 3. **An Modellen von 1999 bis 2003** muss die Schlussleuchtenstreuscheibe abgenommen werden, um Zugang zum Amp-Multilock-Steckverbinder zu erhalten. **Modelle von 1996 bis 1998** mit Amp-Multilock-Steckverbinder. Siehe Werkstatthandbuch. Den Steckverbinder aus seiner Halterung nehmen.

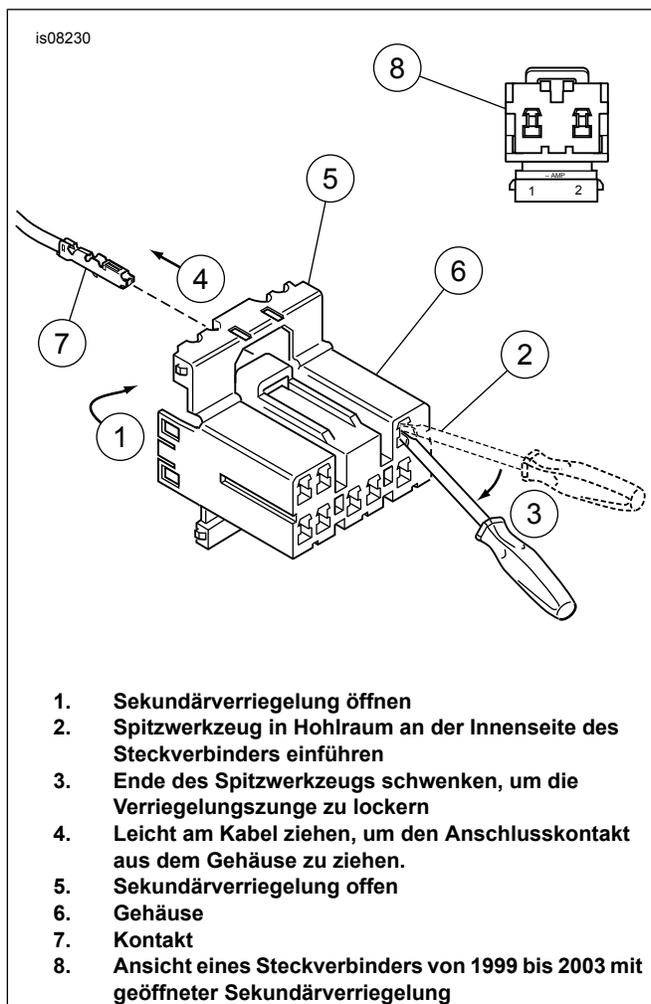


Abbildung 3. Amp-Multilock-Steckverbinder

4. Siehe Abbildung 4. Die Halbrundkopfschrauben und Sicherungsmuttern entfernen, mit denen die Schutzblechstützenabdeckung am Rahmen befestigt ist. Die Befestigungsteile zum späteren Wiedereinbau aufheben.
5. Die Mutter auf der Innenseite des Schutzblechs entfernen, mit der der hintere Blinker am Schutzblech befestigt ist. Mutter aufheben.
6. **An Modellen von 1994 bis 1999** die obere Hutmutter, Unterlegscheiben und Stoßdämpferbolzenabdeckung des Hinterradstoßdämpfers abnehmen. **An Modellen von 2000 bis 2003** die 1/2-13 Sechskantschraube, Unterlegscheibe und Stoßdämpferabdeckung abnehmen. Dadurch lässt sich die Schutzblechstützenabdeckung weit genug abziehen, um Zugang zu dem Bolzen zu erhalten, an dem der hintere Blinker befestigt ist.

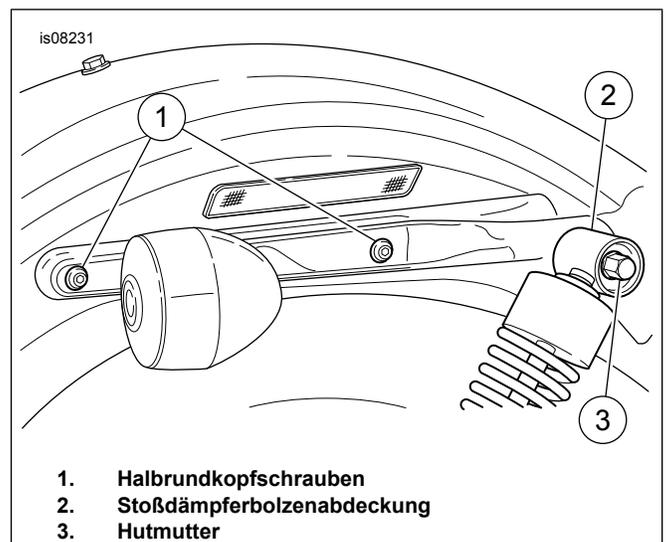


Abbildung 4. Hinterrad-Schutzblechstütze

7. Den hintere Blinkerbolzen mit einem langen Steckschlüsseleinsatz von der Schutzblechstützenabdeckung lösen und den hinteren Blinker abnehmen. Den Bolzen entsorgen.
8. Notieren, wie das hintere Blinkerkabel verlegt ist (für den späteren Einbau).
9. Siehe Abbildung 5. Mit einem kleinen Stück Klebeband eine Unterlegscheibe (2) aus dem Satz über der Öffnung am Rahmen befestigen, aus der hintere Blinkerbolzen entfernt wurde.

HINWEIS

Vorsichtig vorgehen, um die verchromte Oberfläche des Blinkers beim Entfernen der Glühlampen-Baugruppe nicht zu verkratzen.

10. **An Modellen bis 2001** die Streuscheibe des hinteren Blinkers abnehmen. Die Glühlampe aus dem hinteren Blinker entfernen. Alle Teile aufbewahren. **An Modellen von 2002 bis 2003** die Streuscheibe des hinteren Blinkers abnehmen. Die Glühlampe aus dem hinteren Blinker entfernen. Die Glühlampen-Baugruppe mit einem Schlitzschraubendreher vorsichtig aus dem Blinkergehäuse hebeln. Alle Teile aufbewahren. Die Sechskantschraube aus dem Blinkergehäuse entfernen und entsorgen.
11. Siehe Abbildung 5. **An Modellen von 1994 bis 1997**, außer Huggers, die 4-1/2 in lange Schraube (11) von der Schutzblech-Innenseite aus durch das hinterste Loch im Schutzblechrahmen nach außen stecken. Lose angebracht lassen. Siehe Abbildung 5. **An Modellen von 1998 bis 2001** die Gewinde im Blinkergehäuse mit einem 13/32-in-Bohrer ausbohren. Vorsichtig vorgehen, um die verchromte Oberfläche des Blinkers nicht zu verkratzen. Unterlegscheibe (2) und Buchse (1) auf 4-1/4 in lange Schraube (3) setzen (nahe am Gewinde). Schraube durch Blinkergehäuse anbringen. Die Buchse sollte auf Höhe des Vorsprungs im Innern des Blinkergehäuses liegen. **Modelle ab 2002**, siehe Schritt 13.

HINWEIS

Vorsichtig vorgehen, um die verchromte Oberfläche des Blinkers beim Ausbohren der Gewinde nicht zu verkratzen.

HINWEIS

Das schmale Ende des Umbausockels sollte zum Motorradheck zeigen.

12. Siehe Abbildung 5. **An Modellen bis 2001** das Kabel von der hinteren Blinkerhalterung her durch das mittlere Loch im Umbausockel stecken und entlang des Kanals im Innern des Sockels durch das dritte Loch von hinten in der Schutzblechstützenabdeckung führen. Das Kabel entlang der Innenseite der Schutzblechstützenabdeckung zurückführen und mit Klebeband wieder auf der Rückseite der Schutzblechstützenabdeckung fixieren.

13. Nur Modelle ohne Soziusbügel.

- Siehe Abbildung 5. **An Modellen von 1994 bis 1997** den hinteren Blinker mit Umbausockel und Schutzblechstützenabdeckung mittels der von hinten durch das Schutzblech gesteckten (Schritt 11), 4-1/2 in langen Schraube (11) auf dem Schutzblech anbringen. Schraube mittels der Sicherungsmutter (10), die auf der Innenseite des Blinkergehäuses auf die Schraube gedreht wird, fest anziehen.
- Siehe Abbildung 5. **An Modellen von 1998 bis 2001** auf das Gewinde der 4-1/4 in langen Schraube (3) Loctite® Nr. 242 (blau) auftragen. Den Blinker mit Umbausockel (9) und Schutzblechstützenabdeckung mittels der in Schritt 11 in das Blinkergehäuse eingeführten 4-1/4 in langen Schraube auf dem Schutzblech anbringen.
- Siehe Abbildung 5. **An Modellen von 2002 bis 2003** das Außengewinde des 4 in langen Befestigungsbolzens (13) in das Loch am schmalen Ende des Umbausockels (9) stecken. Das Blinkergehäuse und den Ausleger lose auf den Befestigungsbolzen aufsetzen. Das Blinkerkabel durch die mittlere Öffnung im hinteren Umbausockel, entlang des Kanals an der Innenseite des Sockels und durch die dritte Öffnung von hinten in die Schutzblechstützenabdeckung einziehen.
- Auf das Außengewinde des Befestigungsbolzen Loctite Nr. 242 (blau) auftragen. Den Befestigungsbolzen durch die Schutzblechstützenabdeckung in die Schutzblechstütze stecken. Den Befestigungsbolzen (flacher Abschnitt) in der Schutzblechstütze mit einem 5/16-in-Ringschlüssel auf ein Drehmoment von 16,3 N·m (12 ft-lb) anziehen. Die Sechskantschraube (14) im Blinkergehäuse anbringen und mit einem Drehmoment von 12 N·m (9 ft-lb) in den Befestigungsbolzen (13) drehen. Das Blinkerkabel fest durch die Schutzblechstrebe ziehen. Die Gummiglühlampen-Baugruppen-Isolierung mit einem geeigneten Schmiermittel bestreichen. Dies erleichtert den Einbau der Baugruppe in das Blinkergehäuse. Die Glühlampen-Baugruppe gleichmäßig in das Blinkergehäuse hineindrücken, bis sie unter der Streuscheibendeckelnut zu liegen kommt.
- Die Original-Sicherungsmutter und Schraube, die aus dem vorderen Loch in der Schutzblechstützenabdeckung entfernt wurden, wieder anbringen. Von Hand anziehen.

Modelle mit Soziusbügel.

- Die Schutzblechstützenabdeckung über die Schutzblechstütze legen. Die Soziusbügel-Seitenplatte über der Abdeckung montieren und mit den Originalbefestigungsteilen lose sichern.

- Siehe Abbildung 5. **An Modellen von 1994 bis 1997** den Blinker mit der in Schritt 11 durch das Schutzblech gesteckten, 4-1/2 in langen Schraube (11) auf dem Umbausockel befestigen. Schraube mittels der Sicherungsmutter (10), die auf der Innenseite des Blinkergehäuses auf die Schraube gedreht wird, fest anziehen.
 - Siehe Abbildung 5. **An Modellen von 1998 bis 2001** die Blinkerbaugruppe mit der in Schritt 11 durch das Blinkergehäuse gesteckten, 4-1/4 in langen Schraube (3) auf dem Umbausockel (9) befestigen. Die Schraube anziehen bis sie sicher anliegt.
 - Siehe Abbildung 5. **An Modellen von 2002 bis 2003** das Außengewinde des 4 in langen Befestigungsbolzens (13) in das Loch am schmalen Ende des Umbausockels (9) stecken. Das Blinkergehäuse und den Ausleger lose auf den Befestigungsbolzen aufsetzen. Das Blinkerkabel durch die mittlere Öffnung im hinteren Umbausockel, entlang des Kanals an der Innenseite des Sockels und durch die dritte Öffnung von hinten in die Schutzblechstützenabdeckung einziehen.
 - Auf das Außengewinde des Befestigungsbolzen Loctite® Nr. 242 (blau) auftragen. Den Befestigungsbolzen durch die Schutzblechstützenabdeckung in die Schutzblechstütze stecken. Den Befestigungsbolzen (flacher Abschnitt) in der Schutzblechstütze mit einem 5/16-in-Ringschlüssel auf ein Drehmoment von 16,3 N·m (12 ft-lb) anziehen. Die Sechskantschraube (14) im Blinkergehäuse anbringen und mit einem Drehmoment von 12 N·m (9 ft-lb) in den Befestigungsbolzen (13) drehen. Das Blinkerkabel fest durch die Schutzblechstrebe ziehen. Die Glühlampen-Baugruppe gleichmäßig in das Blinkergehäuse hineindrücken, bis sie unter der Streuscheibendeckelnut zu liegen kommt.
14. Siehe Abbildung 5. **An Modellen von 1994 bis 1997** die 4-1/2 in lange Schraube (11) des hinteren Blinkers von der Innenseite des Schutzbleches aus auf ein Drehmoment von 16,3 N·m (12 ft-lb) anziehen. Siehe Abbildung 5. **An Modellen von 1998 bis 2001** die 4-1/4 in lange Schraube (3) des hinteren Blinkers von der Innenseite des Blinkergehäuses aus auf ein Drehmoment von 16,3 N·m (12 ft-lb) anziehen.
 15. Die Halbrundkopfschraube im vordersten Loch der Schutzblechstützenabdeckung auf ein Drehmoment von 16,3 N·m (12 ft-lb) anziehen.
 16. Die Glühlampe und hintere Blinkerstreuscheibe einbauen.
 17. Schritte 4 bis 15 auf der anderen Seite des Motorrads wiederholen.

HINWEIS

Das Werkstatthandbuch enthält ausführlichere Anweisungen zum Ein- und Ausbau von Amp-Multilock-Steckverbindern.

18. **An Modellen von 1994 bis 1995** die Kabel der hinteren Blinker durch den Rahmen führen. Die Kabel wieder in die Gummi-Steckverbinderdichtung einführen. Sicherstellen, dass die Kabelfarben mit jenen in der Pinhälfte übereinstimmen und die Kabel in den Steckverbinder schieben, bis sie einrasten. Sanft an den Kabeln ziehen, um sicherzustellen, dass eine Verbindung hergestellt ist. Die Sekundärverriegelung im Steckverbinder anbringen und die beiden Steckverbinderhälften zusammenstecken. **An Modellen von 1996 bis 1998:** Die Kabel der hinteren Blinker durch den Rahmen führen. **An Modellen von 1999 bis 2003:** Die Kabel der hinteren Blinker unter dem Schutzblech zur Schlussleuchte führen. Den Kontakt an der Seite mit der Sekundärverriegelung in die entsprechend nummerierte Kammer schieben, bis er einrastet. Der Schlitz im Kontakt muss für die richtige Passung zur Zunge in der Kammer zeigen. Leicht am Kabelende ziehen, um zu überprüfen, ob der Anschlusskontakt eingerastet ist und nicht aus der Kammer rutschen kann. Die Sekundärverriegelung wieder nach innen drehen, bis die Zungen an den seitlichen Verriegelungen des Steckverbinders einrasten. Das Buchsengehäuse in das Pingehäuse schieben, bis es einrastet. Kabel so führen, wie sie in Schritt 8 abgenommen wurden.

⚠ WARNUNG

Die Batterie anschließen, das Batteriepluskabel (+) zuerst. Kommt das Pluskabel (+) bei angeschlossenem Minuskabel (-) versehentlich in Kontakt mit Masse, können die daraus resultierenden Funken eine Explosion der Batterie verursachen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00068a)

19. Die Batterie wieder anschließen (Pluskabel zuerst) und die hinteren Blinker auf ihre ordnungsgemäße Funktion überprüfen. Gegebenenfalls Sitz und Soziusbügel einbauen.

⚠ WARNUNG

Den Sitz nach dem Einbau nach oben ziehen, um sicherzustellen, dass er in der korrekten Position eingerastet ist. Ein loser Sitz kann sich während der Fahrt verschieben, zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00070b)

Einbau der Satteltasche

HINWEIS

Die flache Unterlegscheibe (2) muss in der auf der Ersatzteileabbildung (1 von 3) dargestellten Position eingebaut

werden. Wenn die Unterlegscheibe nicht in der korrekten Position eingebaut wird, kann der Umbausockel brechen, wenn die 3 in lange Schraube (7) angezogen wird wenn Seitenplatten verwendet werden oder die Satteltaschenhalterung könnte falsch ausgerichtet werden, wenn keine Seitenhalterungen verwendet werden.

1. Das vordere Befestigungsloch der Satteltaschenhalterung am Loch im Schutzblech ausrichten.
2. Siehe Abbildung 5. Die 3-1/2 in Schraube (5) durch das Schutzblech, die Schutzblechstütze und die Vorderseite der Satteltaschenhalterung stecken. Mit einer Sicherungsmutter (4) und Unterlegscheibe (6) von Hand anziehen.
3. Schraube (7) von hinten durch die Satteltaschenhalterung, die Schutzblechstütze und das Schutzblech stecken. Mit einer Sicherungsmutter (4) und einem Distanzstück (8) zwischen Schutzblechstütze und Schutzblech von Hand anziehen.
4. Alle Befestigungsteile auf ein Drehmoment von 23 N·m (17 ft-lb) anziehen.
5. Schritte 1 bis 4 auf der anderen Seite wiederholen.

HINWEIS

Dieser Satz enthält zwei Reflektoren, die an den Satteltaschen angebracht werden müssen.

⚠ WARNUNG

Laut Federal Motor Vehicle Safety Standard (FMVSS) 108 müssen Motorräder mit Rück- und Seitenreflektoren ausgestattet sein. Sicherstellen, dass die Rück- und Seitenreflektoren richtig angebracht wurden. Für andere Verkehrsteilnehmer schlecht sichtbare Fahrzeuge können zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00336b)

6. Die Schutzfolie von der selbstklebenden Fläche des linken Reflektors (15) abziehen.
7. Den linken Reflektor (15) mittig in der unteren rechten Ecke der linken Satteltasche ausrichten und fest andrücken, um ihn auf der Satteltaschenfläche anzukleben.
8. Schritt 7 wiederholen, um den rechten Reflektor (16) an der rechten Satteltasche zu befestigen.

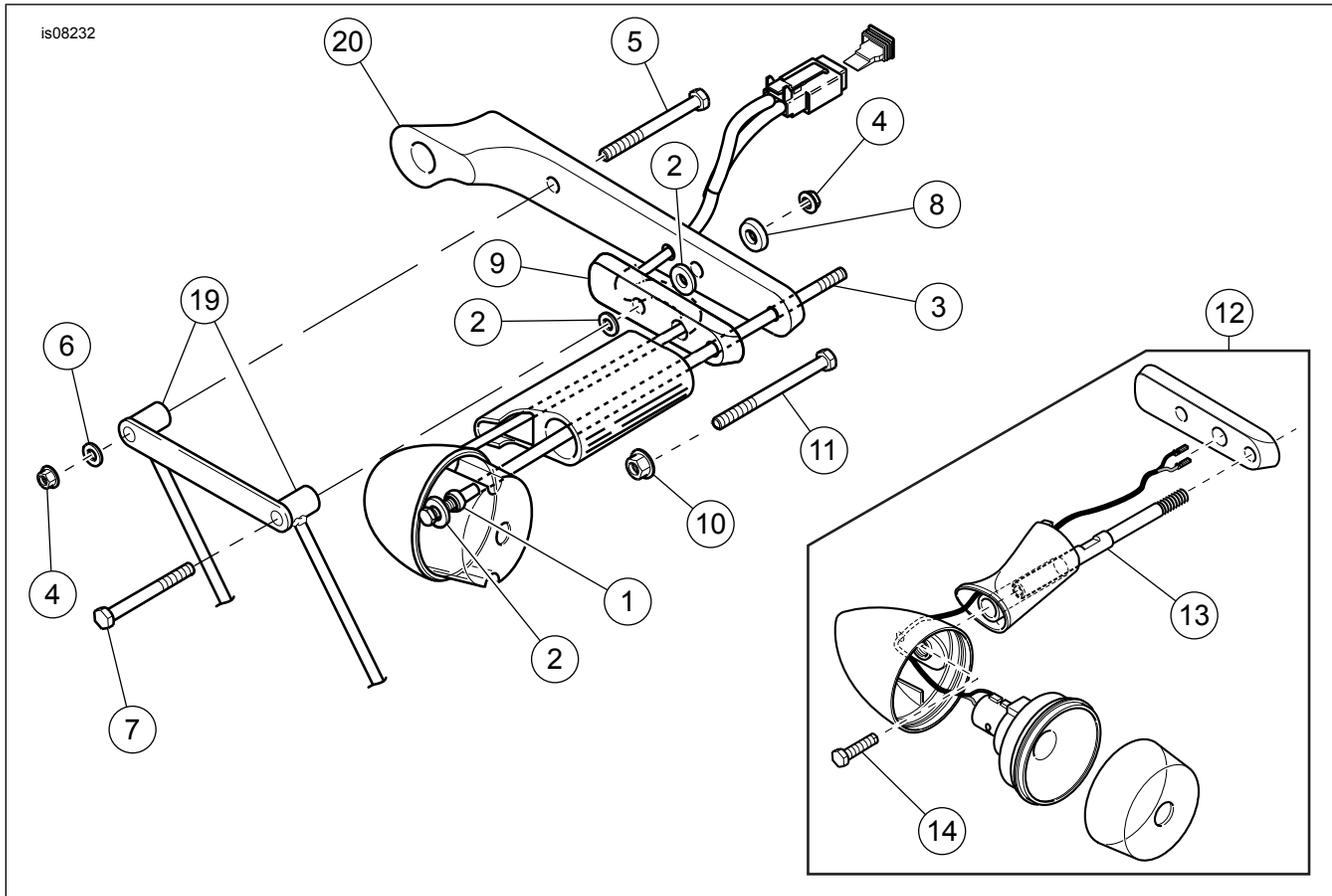


Abbildung 5. Ersatzteile (Satz 1 von 3).

Tabelle 1. Ersatzteile (Satz 1 von 3).

Angabe	Beschreibung (Menge)	Teilenummer
*1	Buchse (2)	61778-98
*2	Unterlegscheibe 0,32 x 0,69 x 0,125 (4)	6109
*3	Sechskantschraube 5/16-18 x 4,25 in (2)	4140
*4	Sicherungsmutter 5/16-18 (4)	7531
*5	Sechskantschraube 5/16-18 x 3,5 in (2)	3427
*6	Unterlegscheibe 0,32 x 0,81 x 0,125 (2)	6116
*7	Sechskantschraube 5/16-18 x 3,0 in (2)	4000
8	Distanzstück, 0,39 x 0,88 x 0,22 (2)	5792
*9	Blinkerumbausockel	68472-94
*10	Sicherungsmutter, 5/16-24, nur Modelle bis 1997 (2)	7725
*11	Sechskantschraube, 5/16-24 x 4,5 in, nur Modelle bis 1997	4251
*12	Blinkerbefestigungsteilesatz	68045-02 (enthält Teile 13 und 14)
*13	Befestigungsbolzen, 4 in nur 2002 bis 2003 (2)	Nicht erhältlich
*14	Schraube, Sechskant nur 2002 bis 2003 (2)	Nicht erhältlich
15	Reflektor, links (nicht abgebildet)	59288-92
16	Reflektor, rechts (nicht abgebildet)	59287-92
17	Satteltasche, links (nicht abgebildet)	Nicht erhältlich
18	Satteltasche, rechts (nicht abgebildet)	Nicht erhältlich
19	Halterung an Satteltasche befestigt	
20	Schutzblechstützenabdeckung	

* Diese Teile sind im Befestigungsteile/Blinkerumbausatz enthalten. Alle anderen Teile sind in 79052-04 oder 79073-04 enthalten. Hinweis: Zum Einbau an Modelle von 1998 bis 2001 werden die Teile 1, 2 und 3 verwendet. Zum Einbau an Modelle bis 1997 werden anstelle der Teile 1, 2 und 3 die Teile 10 und 11 verwendet. Zum Einbau an Modelle von 2002 bis 2003 werden anstelle der Teile 1, 2 und 3 die Teile 13 und 14 verwendet.

Einbauanleitungen für 90342-04 und 90598-04

HINWEIS

Falls dieser Satz zusammen mit einem XL Befestigungsstellen-Montagesatz, Teile-Nr. 90465-98A, verwendet wird, muss die Einbauanleitung, die dem Befestigungsstellen-Montagesatz beiliegt unbedingt gelesen werden, BEVOR mit dem Einbau begonnen wird.

⚠ WARNUNG

Das Maximalgewicht für die Satteltaschen keinesfalls überschreiten. Das Gewicht gleichmäßig auf beide Satteltaschen verteilen. Ein Überladen der Satteltaschen kann zu einem Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und damit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00383a)

HINWEIS

Für Modelle ab 1996 wird zum Aus- und Einbau eines Amp-Multilock-Steckverbinders ein Spitzwerkzeug (Snap-on TT600-3) benötigt.

HINWEIS

Diese Einbauanleitung nimmt Bezug auf Informationen aus dem Werkstatthandbuch. Für diesen Einbau ist ein Werkstatthandbuch für das jeweilige Motorradmodell erforderlich; dieses ist bei einem Harley-Davidson-Händler erhältlich.

Einbau – Nur für Hugger-Modelle (1994 bis 1997)

⚠ WARNUNG

Sicherstellen, dass das Hinterrad unterstützt wird, wenn die Hinterradstoßdämpfer ausgebaut werden. Wenn das Rad nicht unterstützt wird, kann die Hinterradschwinge herabfallen. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00481b)

⚠ WARNUNG

Die Sicherheit von Fahrer und Sozius hängt vom korrekten Einbau dieses Satzes ab. Die entsprechenden Verfahren im Werkstatthandbuch befolgen. Falls es nicht möglich ist, dieses Verfahren selbst durchzuführen, bzw. nicht die richtigen Werkzeuge vorhanden sind, muss der Einbau von einem Harley-Davidson Händler durchgeführt werden. Unsachgemäßer Einbau dieses Satzes kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00333b)

⚠ WARNUNG

Um ein versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten die Batteriekabel (Minuskabel [-] zuerst) abklemmen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00307a)

⚠ WARNUNG

Das Batterieminuskabel (-) zuerst abklemmen. Kommt das Pluskabel (+) bei angeschlossenem Minuskabel (-) versehentlich in Kontakt mit Masse, können die daraus resultierenden Funken eine Explosion der Batterie verursachen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00049a)

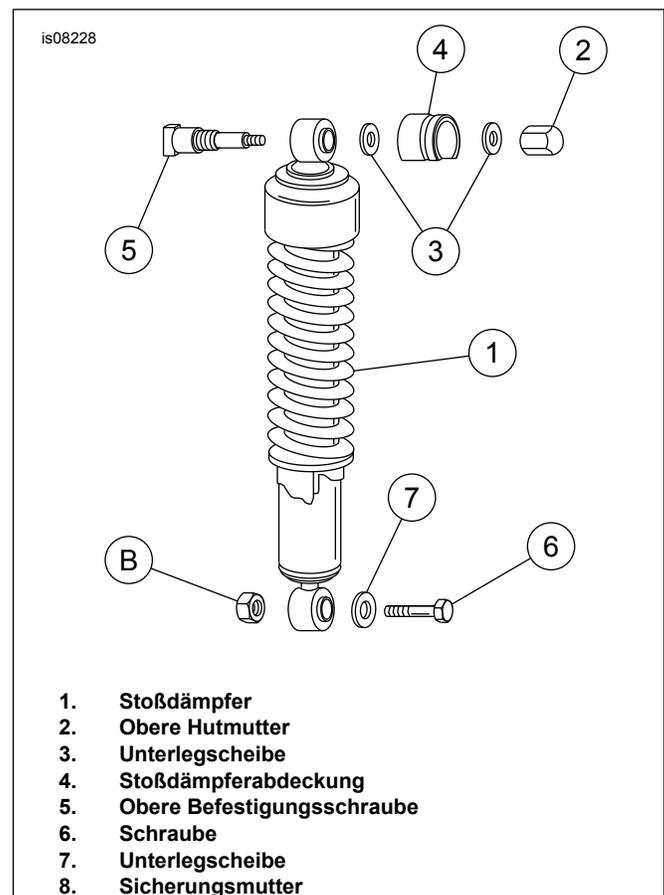


Abbildung 6. Stoßdämpferausbau – Nur für Hugger-Modelle

1. Gegebenenfalls Sitz, Soziusbügel und Seitenplatte ausbauen. Alle Befestigungsteile zum Wiedereinbau aufheben. Die Batterie, Minuskabel zuerst, abklemmen.
2. Das Motorrad unter dem Rahmen ordnungsgemäß abstützen, um den Ausbau des rechten und linken Stoßdämpfers vorzubereiten.
3. Die hintere Halbrundkopfschraube auf beiden Seiten des Schutzbleches entfernen.
4. Siehe Abbildung 6. Hinterradschutzblech und Rahmen sicher abstützen. Den linken und rechten Stoßdämpfer abnehmen, indem die obere Mutter (2), Unterlegscheibe(n) (3) und Stoßdämpferabdeckung (4) entfernt werden. Schraube (6), Unterlegscheibe (7) und Sicherungsmutter (8) an der unteren Stoßdämpferhalterung entfernen. Stoßdämpfer abnehmen.
5. Siehe Abbildung 11. Die 4-1/2 in lange Schraube (15) aus dem Satz von der Innenseite des Schutzbleches durch die hinteren Bohrungen stecken, aus denen in Schritt 3 die Halbrundkopfschraube entfernt wurde.
6. Siehe Abbildung 6. Die Stoßdämpfer mit den ursprünglichen Befestigungsteilen einbauen. Hutmutter (2) auf ein Drehmoment von 28,5–47,5 N·m (21–35 ft-lb) anziehen. Sicherungsmutter (8) auf ein Drehmoment von 40,7–67,8 N·m (30–50 ft-lb) anziehen.

Umbau des hinteren Blinkers

HINWEIS

Die hinteren Blinker müssen umgebaut werden, bevor die Satteltaschen eingebaut werden können.

1. Sitz ausbauen und die Batteriekabel (Minuskabel zuerst) abklemmen. Gegebenenfalls Soziusbügel und Seitenplatten ausbauen. Alle Teile samt Befestigungsteilen aufbewahren.

HINWEIS

Siehe Abbildung 7. **Modelle von 1994 bis 1995** sind unter dem Sitz mit einem Deutsch Steckverbinder ausgestattet.

HINWEIS

Bevor der nächste Schritt durchgeführt wird, die Lage der Kabelfarben im Steckverbinder notieren, sodass die Kabel später wieder in der gleichen Position eingebaut werden können.

HINWEIS

Das Werkstatthandbuch enthält ausführlichere Anweisungen zum Ein- und Ausbau von Amp-Multilock-Steckverbindern.

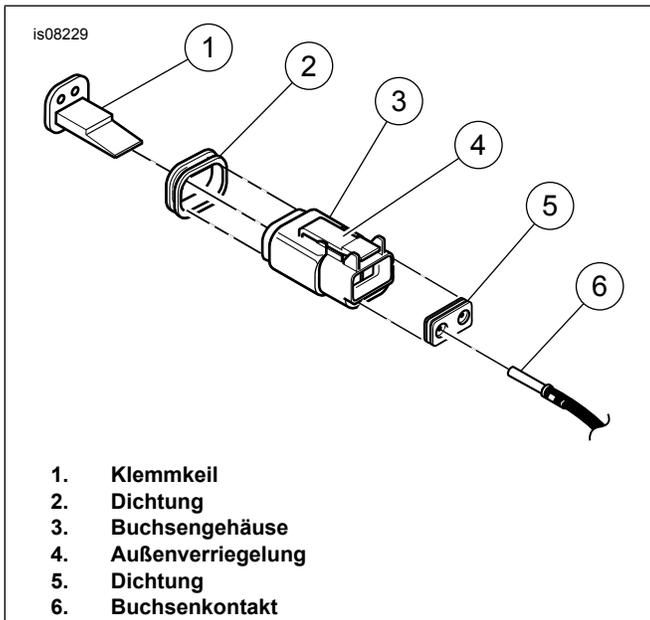


Abbildung 7. Steckverbinder des hinteren Blinkers

2. Siehe Abbildung 7. **An Modellen von 1994 bis 1995** den Kabeln der hinteren Blinker zu den beiden Steckverbindern unter dem Sitz folgen. Die beiden Buchsenhälften der hinteren Blinker-Steckverbinder trennen, indem die externe Verriegelung jedes Steckverbinders gedrückt wird und die Buchsenhälfte hin und her bewegt wird, bis sie sich löst. Die Pinhälften der Steckverbinder im Rahmen belassen. An jedem Steckverbinder den orangefarbenen sekundären Klemmkeil entfernen. Dazu die Klinke eines kleinen Schraubendrehers in die Klemmkeilnut einführen. Den Schraubendreher um 90 Grad drehen, um den Keil herauszudrücken. Die kleinen Verriegelungszungen im Innern der Steckverbinder mit einem kleinen Schlitzschraubendreher entriegeln und die Kabel vorsichtig aus den Steckverbindern ziehen.

HINWEIS

Siehe Abbildung 8. **Modelle von 1996 bis 1998** sind unter dem Sitz mit einem 8-poligen Amp-Multilock-Steckverbinder ausgestattet. Modelle von 1999 bis 2003 sind unter der Schlussleuchtenstreuscheibe mit einem 2-poligen Amp-Multilock-Steckverbinder ausgestattet.

3. Siehe Abbildung 8. **An Modellen von 1999 bis 2003** muss die Schlussleuchtenstreuscheibe abgenommen werden, um Zugang zum Amp-Multilock-Steckverbinder zu erhalten. **Für Modelle von 1996 bis 1998** mit Amp-Multilock-Steckverbindern, die Anleitung im Werkstattbuch befolgen, um die Steckverbinder aus den Haltevorrichtungen auszubauen.

HINWEIS

Erst auf der einen, dann auf der anderen Seite des Fahrzeuges die folgenden Verfahren durchführen.

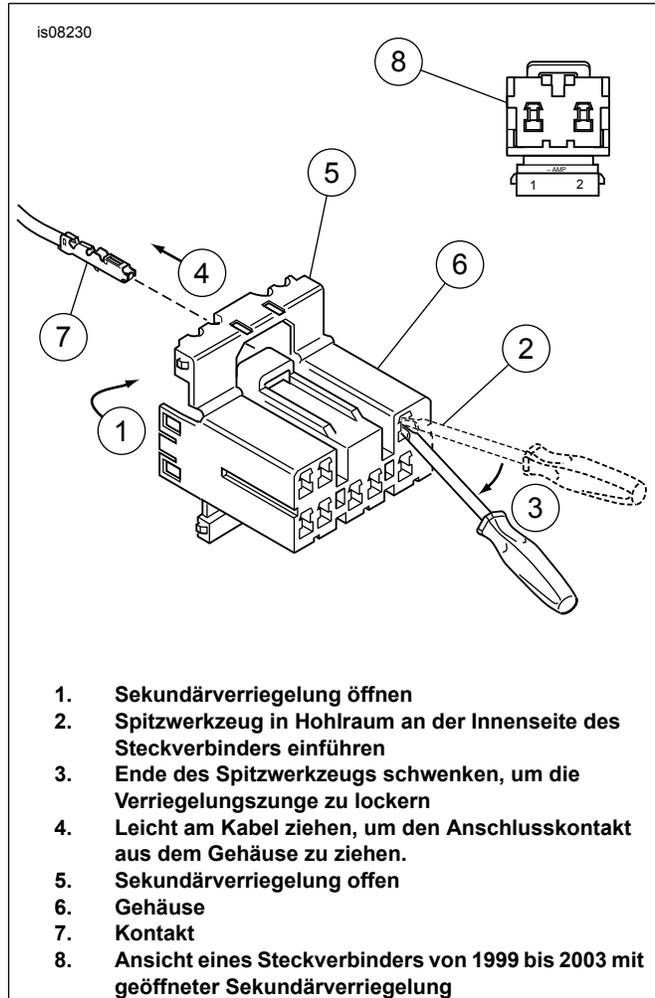


Abbildung 8. Amp-Multilock-Steckverbinder

4. Siehe Abbildung 9. Die Halbrundkopfschrauben und Sicherungsmuttern entfernen, mit denen die Schutzblechstützenabdeckung am Rahmen befestigt ist. (Wenn Sie ein Hugger-Modell mit Soziusbügel besitzen, kann es sein, dass eine dieser Schrauben und Sicherungsmuttern bereits entfernt wurde.) Die Befestigungsteile für den späteren Wiedereinbau aufbewahren.
5. Die Mutter auf der Innenseite des Schutzblechs entfernen, mit der der hintere Blinker am Schutzblech befestigt ist. Mutter aufheben.

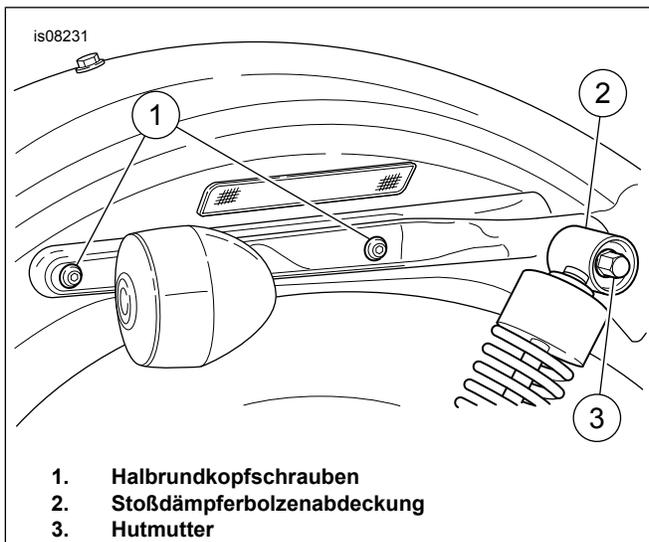


Abbildung 9. Hinterrad-Schutzblechstütze

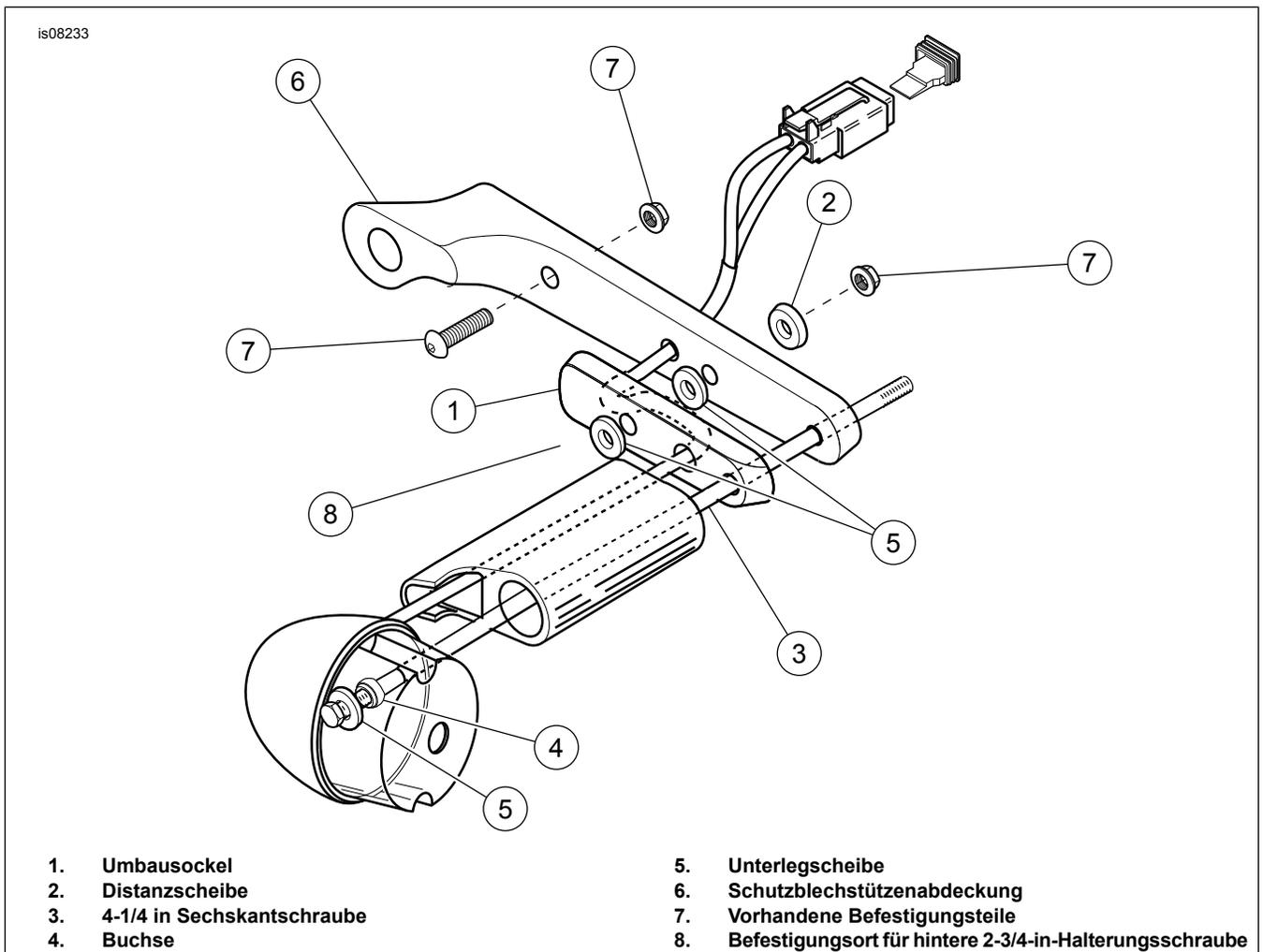


Abbildung 10. Einbau an Modellen von 1998 bis 2001

6. **An Modellen von 1994 bis 1999** die obere Hutmutter, Unterlegscheiben und Stoßdämpferbolzenabdeckung des Hinterradstoßdämpfers abnehmen. **An Modellen von 2000 bis 2003** die 1/2-13-Sechskantschraube, Unterlegscheibe und Stoßdämpferabdeckung abnehmen. Dadurch lässt sich die Schutzblechstützenabdeckung weit genug abziehen, um Zugang zu dem Bolzen zu erhalten, an dem der hintere Blinker befestigt ist.
7. Den hintere Blinkerbolzen mit einem langen Steckschlüsseleinsatz von der Schutzblechstützenabdeckung lösen und den hinteren Blinker abnehmen. Den Bolzen entsorgen.
8. Notieren, wie das hintere Blinkerkabel verlegt ist (für den späteren Einbau).
9. Siehe Abbildung 11. Mit einem kleinen Stück Klebeband das größere Distanzstück (14) aus dem Satz über der Öffnung am Rahmen befestigen, aus der der hintere Blinkerbolzen entfernt wurde.

HINWEIS

Vorsichtig vorgehen, um die verchromte Oberfläche des Blinkers beim Entfernen der Glühlampen-Baugruppe nicht zu verkratzen.

10. **An Modellen bis 2001** die Streuscheibe des hinteren Blinkers abnehmen. Die Glühlampe aus dem hinteren Blinker entfernen. Alle Teile aufbewahren. **An Modellen von 2002 bis 2003** die Streuscheibe des hinteren Blinkers abnehmen. Die Glühlampe aus dem hinteren Blinker entfernen. Die Glühlampen-Baugruppe mit einem Schlitzschraubendreher vorsichtig aus dem Blinkergehäuse hebeln. Alle Teile aufbewahren. Die Sechskantschraube aus dem Blinkergehäuse entfernen und entsorgen.

HINWEIS

Vorsichtig vorgehen, um die verchromte Oberfläche des Blinkers beim Ausbohren der Gewinde nicht zu verkratzen.

11. Siehe Abbildung 11. **An Modellen von 1994 bis 1997**, außer Huggers, die 4-1/2 in lange Schraube (15) von der Schutzblech-Innenseite aus durch das hinterste Loch im Schutzblechrahmen nach außen stecken. Lose angebracht lassen. Siehe Abbildung 10. **An Modellen von 1998 bis 2001** die Gewinde im Blinkergehäuse mit einem 13/32-in-Bohrer ausbohren. Vorsichtig vorgehen, um die verchromte Oberfläche des Blinkers nicht zu verkratzen. Unterlegscheibe (5) und Buchse (4) auf 4-1/4 in lange Schraube (3) setzen (nahe am Gewinde). Schraube durch Blinkergehäuse anbringen. Die Buchse sollte auf Höhe des Vorsprungs im Innern des Blinkergehäuses liegen. **Modelle von 2002 bis 2003**, siehe Schritt 13.

HINWEIS

Das schmale Ende des Umbausockels sollte zum Motorradheck zeigen.

12. Siehe Abbildung 11. **An Modellen bis 2001** das Kabel von der hinteren Blinkerhalterung her durch das mittlere Loch im Umbausockel stecken und entlang des Kanals im Innern des Sockels, durch das dritte Loch von hinten in der Schutzblechstützenabdeckung führen. Das Kabel entlang der Innenseite der Schutzblechstützenabdeckung zurückführen und mit Klebeband wieder auf der Rückseite der Schutzblechstützenabdeckung fixieren.

13. **Nur Modelle ohne Soziusbügel.**

- Siehe Abbildung 11. **An Modellen von 1994 bis 1997** den hinteren Blinker mit Umbausockel und Schutzblechstützenabdeckung mittels der von hinten durch das Schutzblech gesteckten (Schritt 11), 4-1/2 in langen Schraube auf dem Schutzblech anbringen. Schraube mittels der Sicherungsmutter (16), die auf der Innenseite des Blinkergehäuses auf die Schraube gedreht wird, fest anziehen.
- Siehe Abbildung 10. **An Modellen von 1998 bis 2001** auf das Gewinde der 4-1/4 in langen Schraube (3) Loctite Nr. 242 (blau) auftragen. Den Blinker mit Umbausockel (1) und Schutzblechstützenabdeckung mittels der in Schritt 11 in das Blinkergehäuse eingeführten, 4-1/4 in langen Schraube auf dem Schutzblech anbringen.
- Siehe Abbildung 11. **An Modellen von 2002 bis 2003** das Außengewinde des Befestigungsbolzens (19) in das Loch am schmalen Ende des Umbausockels (13) stecken. Das Blinkergehäuse und den Ausleger lose auf den Befestigungsbolzen aufsetzen. Das Blinkerkabel durch die mittlere Öffnung im hinteren Umbausockel, entlang des Kanals an der Innenseite des Sockels und durch die dritte Öffnung von hinten in die Schutzblechstützenabdeckung einziehen.
- Auf das Außengewinde des Befestigungsbolzens Loctite® Nr. 242 (blau) auftragen. Den Befestigungsbolzen durch die Schutzblechstützenabdeckung in die Schutzblechstütze stecken. Den Befestigungsbolzen (flacher Abschnitt) in der Schutzblechstütze mit einem 5/16-in-Ringschlüssel auf ein Drehmoment von 16,3 N·m (12 ft-lb) anziehen. Die Sechskantschraube (20) im Blinkergehäuse anbringen und mit einem Drehmoment von 12 N·m (9 ft-lb) in den Befestigungsbolzen (19) drehen. Das Blinkerkabel fest durch die Schutzblechstrebe ziehen. Die Gummiglühlampen-Baugruppen-Isolierung mit einem geeigneten Schmiermittel bestreichen. Dies erleichtert den Einbau der Baugruppe in das Blinkergehäuse. Die Glühlampen-Baugruppe gleichmäßig in das Blinkergehäuse hineindrücken, bis sie unter der Streuscheibendeckelnut zu liegen kommt.
- Die Original-Sicherungsmutter und Schraube, die aus dem vorderen Loch in der Schutzblechstützenabdeckung entfernt wurden, wieder anbringen. Von Hand anziehen.

Modelle mit Soziusbügel.

- Die Schutzblechstützenabdeckung über die Schutzblechstütze legen. Die Soziusbügel-Seitenplatte über der Abdeckung montieren und mit den Originalbefestigungsteilen lose sichern.
- Siehe Abbildung 11. **An Modellen von 1994 bis 1997** den Blinker mit der in Schritt 11 durch das Schutzblech gesteckten, 4-1/2 in langen Schraube auf dem Umbausockel befestigen. Schraube mittels der Sicherungsmutter (16), die auf der Innenseite des Blinkergehäuses auf die Schraube gedreht wird, fest anziehen.
- Siehe Abbildung 10. **An Modellen von 1998 bis 2001** die Blinkerbaugruppe mit der in Schritt 11 durch das Blinkergehäuse gesteckten, 4-1/4 in langen Schraube (3) auf dem Sockel (1) befestigen. Den Bolzen anziehen bis er sicher anliegt.

- Siehe Abbildung 11. **An Modellen von 2002 bis 2003** das Außengewinde des 4 in langen Befestigungsbolzens (19) in das Loch am schmalen Ende des Umbausockels (13) stecken. Das Blinkergehäuse und den Ausleger lose auf den Befestigungsbolzen aufsetzen. Das Blinkerkabel durch die mittlere Öffnung im hinteren Umbausockel, entlang des Kanals an der Innenseite des Sockels und durch die dritte Öffnung von hinten in die Schutzblechstützenabdeckung einziehen.
 - Auf das Außengewinde des Befestigungsbolzens Loctite® Nr. 242 (blau) auftragen. Den Befestigungsbolzen durch die Schutzblechstützenabdeckung in die Schutzblechstütze stecken. Den Befestigungsbolzen in der Schutzblechstütze mit einem 5/16-in-Ringschlüssel auf ein Drehmoment von 16,3 N·m (12 ft-lb) anziehen. Die Sechskantschraube (20) im Blinkergehäuse anbringen und mit einem Drehmoment von 12 N·m (9 ft-lb) in den Befestigungsbolzen (19) drehen. Das Blinkerkabel fest durch die Schutzblechstrebe ziehen. Die Gummiglühlampen-Baugruppen-Isolierung mit einem geeigneten Schmiermittel bestreichen. Dies erleichtert den Einbau der Baugruppe in das Blinkergehäuse. Die Glühlampen-Baugruppe gleichmäßig in das Blinkergehäuse hineindrücken, bis sie unter der Streuscheibendeckelnut zu liegen kommt.
14. Siehe Abbildung 11. **An Modellen von 1994 bis 1997** die 4-1/2 in lange Schraube des hinteren Blinkers von der Innenseite des Schutzbleches aus auf ein Drehmoment von 16,3 N·m (12 ft-lb) anziehen. Siehe Abbildung 10. **An Modellen von 1998 bis 2001** die 4-1/4 in lange Schraube (3) des hinteren Blinkers von der Innenseite des Blinkergehäuses aus auf ein Drehmoment von 16,3 N·m (12 ft-lb) anziehen.
 15. Die Halbrundkopfschraube im vordersten Loch der Schutzblechstützenabdeckung auf ein Drehmoment von 16,3 N·m (12 ft-lb) anziehen.
 16. Die Glühlampe und hintere Blinkerstreuscheibe einbauen.
 17. Schritte 4 bis 16 auf der anderen Seite des Motorrads wiederholen.
 18. **An Modellen von 1994 bis 1995** die Kabel der hinteren Blinker durch den Rahmen führen. Die Kabel wieder in die Gummi-Steckverbinderdichtung einführen. Sicherstellen, dass die Kabelfarben mit jenen in der Pindhälfte übereinstimmen und die Kabel in den Steckverbinder schieben, bis sie einrasten. Sanft an den Kabeln ziehen, um sicherzustellen, dass eine Verbindung hergestellt ist. Die Sekundärverriegelung im Steckverbinder anbringen und die beiden Steckverbinderhälften zusammenstecken.

HINWEIS

Das Werkstatthandbuch enthält ausführlichere Anweisungen zum Ein- und Ausbau von Amp-Multilock-Steckverbindern.

An Modellen von 1996 bis 1998 die Blinkerkabel durch den Rahmen führen.

An Modellen von 1999 bis 2003 die Blinkerkabel unter dem Schutzblech zur Schlussleuchte führen.

Den Kontakt an der Seite mit der Sekundärverriegelung in die entsprechend nummerierte Kammer schieben, bis er einrastet. Der Schlitz im Kontakt muss für die richtige Passung zur Zunge in der Kammer zeigen.

Leicht am Kabelende ziehen, um zu überprüfen, ob der Anschlusskontakt eingerastet ist und nicht aus der Kammer rutschen kann. Die Sekundärverriegelung wieder nach innen

drehen, bis die Zungen an den seitlichen Verriegelungen des Steckverbinders einrasten. Das Buchsengehäuse in das Pingehäuse schieben, bis es einrastet. Kabel so führen, wie sie in Schritt 8 abgenommen wurden.

▲ WARNUNG

Die Batterie anschließen, das Batteriepluskabel (+) zuerst. Kommt das Pluskabel (+) bei angeschlossenem Minuskabel (-) versehentlich in Kontakt mit Masse, können die daraus resultierenden Funken eine Explosion der Batterie verursachen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00068a)

19. Die Batterie wieder anschließen (Pluskabel zuerst) und die hinteren Blinker auf ihre ordnungsgemäße Funktion überprüfen. Gegebenenfalls Sitz und Soziusbügel einbauen.

▲ WARNUNG

Den Sitz nach dem Einbau nach oben ziehen, um sicherzustellen, dass er in der korrekten Position eingerastet ist. Ein loser Sitz kann sich während der Fahrt verschieben, zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00070b)

Einbau der Satteltasche

HINWEIS

Die flache Unterlegscheibe (17) muss in der auf der Ersatzteileabbildung (2 von 3) dargestellten Position eingebaut werden. Wenn die Unterlegscheibe nicht in der korrekten Position eingebaut wird, kann der Umbausockel brechen, wenn die 2-3/4 in lange Schraube (10), wie in der Ersatzteileabbildung (3 von 3) dargestellt, angezogen wird wenn Seitenplatten verwendet werden oder die Satteltaschenhalterung könnte falsch ausgerichtet werden, wenn keine Seitenhalterungen verwendet werden.

1. Siehe Abbildung 12. Die Satteltaschenhalterung so in Einbauposition bringen, dass das vordere Befestigungsloch der Halterung über dem oberen Bolzen des Hinterradstoßdämpfers (bis 1999) oder der Schraubenposition (2000 bis 2003) liegt. Im hinteren Befestigungsloch der Halterung die 2-3/4 in lange Schraube (10) und die vorhandene Sicherungsmutter anbringen, die in Schritt 4 des hinteren Blinkerumbaus entfernt wurde. Mit einer Unterlegscheibe (17) die Lücke zwischen Schutzblechstützenabdeckung und Umbausockel auffüllen, wenn die Seitenplatten angebracht sind. Wenn keine Seitenplatten angebracht sind, die Unterlegscheibe auf der Außenseite des Umbausockels einsetzen.
2. **An Modellen von 1994 bis 1999** am vorderen Befestigungsloch der Halterung eine Zylindermutter (11) anbringen. **An Modellen von 2000 bis 2003** am vorderen Befestigungsloch der Halterung eine 1/2-13 x 3,00 Sechskantschraube (27) anbringen. Die Zylindermutter (oder Schraube) auf ein Drehmoment von 28,5–47,5 N·m (21–35 ft-lb) anziehen. Die hintere Halterungsschraube (10) auf ein Drehmoment von 16,3 N·m (12 ft-lb) anziehen.
3. Siehe Abbildung 12. Eine Dämpfungsscheibe (7) auf einer Dämpfungsbuchse (6) anbringen. Eine Schraube (8) durch die Buchse stecken.

4. Die Baugruppe Schraube und Buchse in das obere Loch an der Satteltaschenrückseite schieben.
5. Siehe Abbildung 12. Ein Satteltaschen-Dämpfungselement (5) mit der konischen Seite in Richtung Satteltasche über die Buchse schieben.
6. Die Satteltasche auf der Halterung in die Einbaustellung bringen und die Schraube in die Halterung einschrauben. Zu diesem Zeitpunkt die Schraube nicht vollständig anziehen.
7. Die vorherigen Schritte an den restlichen Löchern wiederholen und, nachdem alle Dämpfungselemente angebracht wurden, die Schrauben auf ein Drehmoment von 10,8–13,6 N·m (8–10 ft·lb) anziehen.

HINWEIS

Dieser Satz enthält zwei Reflektoren, die an den Satteltaschen angebracht werden müssen.

▲ WARNUNG

Laut Federal Motor Vehicle Safety Standard (FMVSS) 108 müssen Motorräder mit Rück- und Seitenreflektoren ausgestattet sein. Sicherstellen, dass die Rück- und Seitenreflektoren richtig angebracht wurden. Für andere Verkehrsteilnehmer schlecht sichtbare Fahrzeuge können zu Unfällen mit schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00336b)

8. Siehe Abbildung 12. Den Reflektor (21) in der unteren hinteren Ecke der Satteltasche zentrieren und das Loch markieren.
9. Siehe Abbildung 12. Ein Loch in die Satteltasche bohren und den Reflektor wie dargestellt an der Stelle befestigen. Dazu eine Flachkopfschraube, (22), Unterlegscheibe (23) und Sicherungsmutter (24) verwenden.
10. Schritte 8 und 9 zur Befestigung des Reflektors auf der anderen Satteltasche wiederholen.

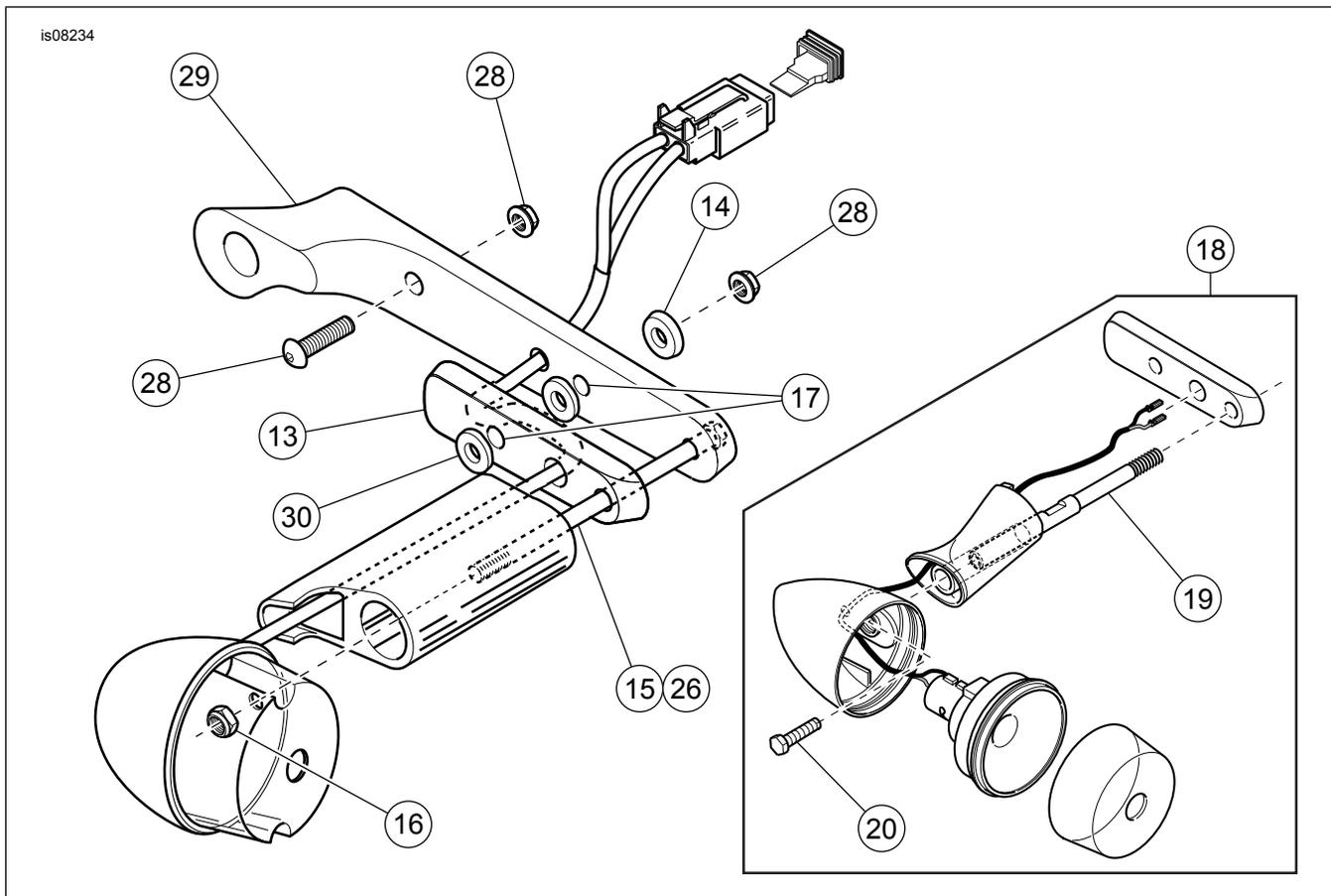


Abbildung 11. Ersatzteile (Satz 2 von 3).

Tabelle 2. Ersatzteile (Satz 2 von 3).

Angabe	Beschreibung (Menge)	Teilenummer
1	Satteltasche, rechts, für Satz 90598-04 Satteltasche, rechts, für Satz 90342-04	90605-96A 90304-98A
2	Satteltasche, links, für Satz 90598-04 Satteltasche, links, für Satz 90342-04	90600-96A 90303-98A
3	Satteltaschenhalterung, rechts	90625-96
4	Satteltaschenhalterung, links	90608-96
5	Dämpfungselement (8)	90677-94

Tabelle 2. Ersatzteile (Satz 2 von 3).

Angabe	Beschreibung (Menge)	Teilenummer
6	Dämpfungsbuchse (8)	90676-94
7	Dämpfungsscheibe (8)	90678-94
8	Rundkopfschraube (8)	90578-94
9	Dämpfer (4) an Satteltasche befestigt	62123-66
*10	Sechskantschraube, 2-3/4 in (2)	858A
*11	Zylindermutter, nur Modelle von 1994 bis 1999 (2)	7670
12	Lederpflegesatz (1) (nicht abgebildet)	98836-92
*13	Umbausockel (2)	68472-94
14	Distanzstück, 0,39 in x 0,88 in x 0,2 in (2)	5792
*15	Sechskantschraube, 5/16-24 x 4,5 in, nur Modelle von 1994 bis 1997 (2)	4251
*16	Sicherungsmutter, 5/16-24, nur Modelle von 1994 bis 1997 (2)	7725
*17	Unterlegscheibe, 0,3 in x 0,69 in x 0,125 in (4)	6109
*18	Blinkerbefestigungssatz (enthält Teile 19 und 20)	68045-02
*19	Befestigungsbolzen, 4 in (2)	Nicht erhältlich
*20	Sechskantschraube (2)	Nicht erhältlich
21	Reflektor, rot (2)	59264-86
22	Flachkopfschraube, Pozidriv, Nr. 10-32 x 5/8 (2)	2587
23	Unterlegscheibe Nr. 10 x 1/2 x 3/64 (2)	6716
24	Sicherungsmutter Nr. 10-32 (2)	7626W
*25	Buchse (2)	61778-98
*26	Sechskantschraube, 5/16-18 x 4-1/4 in, nur Modelle von 1998 bis 2003 (2)	4140
*27	Sechskantschraube, 1/2-13 x 3,00, nur Modelle von 2000 bis 2003 (2)	3871
28	Vorhandene Befestigungsteile	
29	Schutzblechstützenabdeckung	
30	Einbauort der 2-3/4 in langen hinteren Halterungsschraube (Teil 10)	

*Diese Teile sind im Befestigungsteile/Blinkerumbausatz enthalten. Alle anderen Teile sind in 90342-04 oder 90598-04 enthalten.

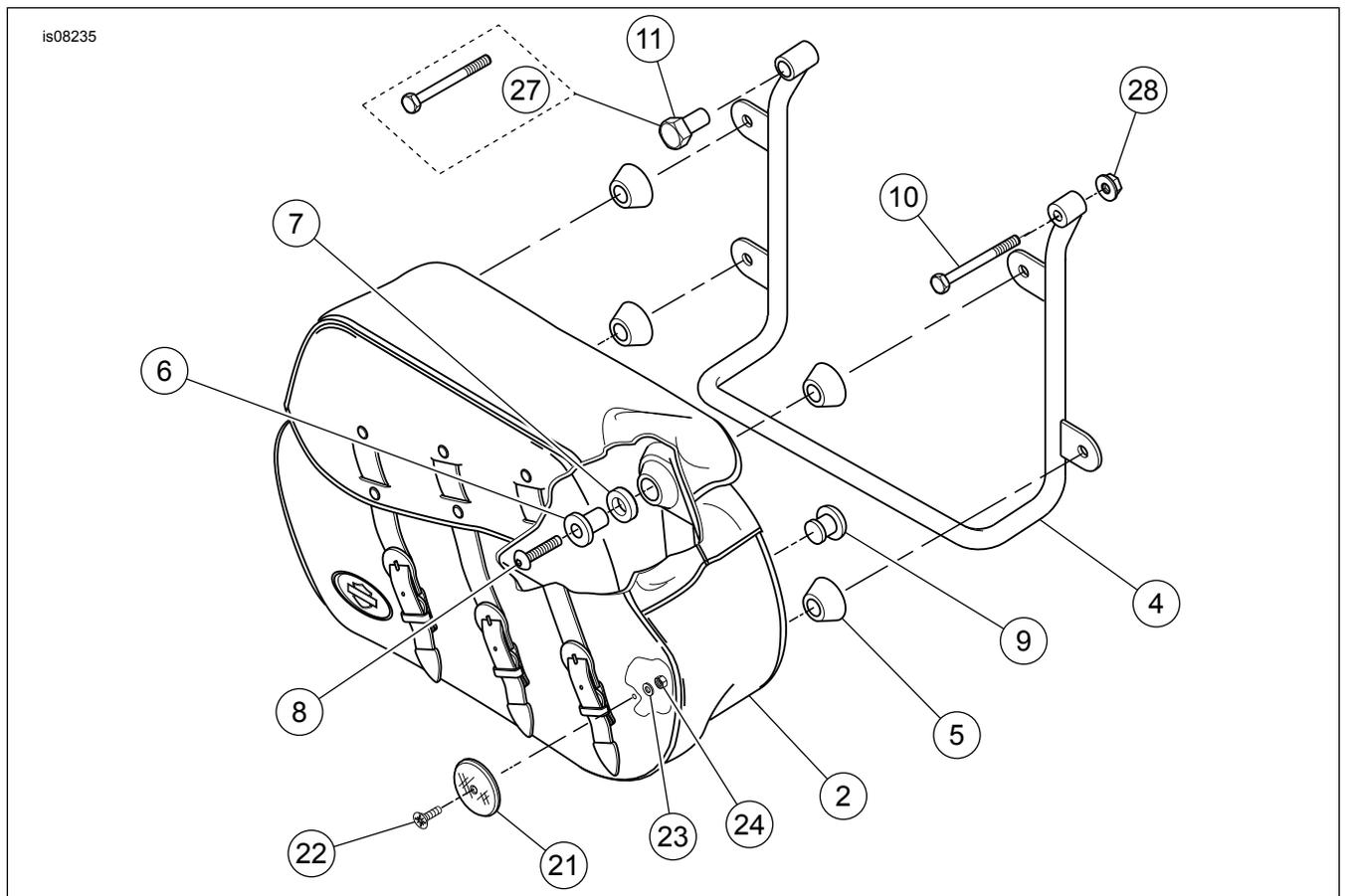


Abbildung 12. Ersatzteile (Satz 3 von 3).

Tabelle 3. Ersatzteile (Satz 3 von 3).

Angabe	Beschreibung (Menge)	Teilenummer
1	Satteltasche, rechts, für Satz 90598-04 Satteltasche, rechts, für Satz 90342-04	90605-96A 90304-98A
2	Satteltasche, links, für Satz 90598-04 Satteltasche, links, für Satz 90342-04	90600-96A 90303-98A
3	Satteltaschenhalterung, rechts	90625-96
4	Satteltaschenhalterung, links	90608-96
5	Dämpfungselement (8)	90677-94
6	Dämpfungsbuchse (8)	90676-94
7	Dämpfungsscheibe (8)	90678-94
8	Rundkopfschraube (8)	90578-94
9	Dämpfer (4) an Satteltasche befestigt	62123-66
*10	Sechskantschraube, 2-3/4 in (2)	858A
*11	Zylindermutter, nur Modelle von 1994 bis 1999 (2)	7670
12	Lederpflegesatz (1) (nicht abgebildet)	98836-92
*13	Umbausockel (2)	68472-94
14	Distanzstück, 0,39 in x 0,88 in x 0,2 in	5792
*15	Sechskantschraube, 5/16-24 x 4,5 in, nur Modelle von 1994 bis 1997 (2)	4251
*16	Sicherungsmutter, 5/16-24, nur Modelle von 1994 bis 1997 (2)	7725
*17	Unterlegscheibe, 0,3 in x 0,69 in x 0,125 in (4)	6109
*18	Blinkerbefestigungssatz (enthält Teile 19 und 20)	68045-02
*19	Befestigungsbolzen, 4 in (2)	Nicht erhältlich
*20	Sechskantschraube (2)	Nicht erhältlich
21	Reflektor, rot (2)	59264-86
22	Flachkopfschraube, Pozidriv, Nr. 10-32 x 5/8 (2)	2587
23	Unterlegscheibe Nr. 10 x 1/2 x 3/64 (2)	6716
24	Sicherungsmutter Nr. 10-32 (2)	7626W
*25	Buchse (2)	61778-98
*26	Sechskantschraube, 5/16-18 x 4-1/4 in, nur Modelle von 1998 bis 2003 (2)	4140
*27	Sechskantschraube, 1/2-13 x 3,00, nur Modelle von 2000 bis 2003 (2)	3871
28	Vorhandene Befestigungsteile	
29	Schutzblechstützenabdeckung	
30	Einbauort der 2-3/4 in langen hinteren Halterungsschraube (Teil 10)	

*Diese Teile sind im Befestigungsteile/Blinkerumbausatz enthalten. Alle anderen Teile sind in 90342-04 oder 90598-04 enthalten.